

Damen Bezirksoberliga Relegation

TuS 1885 Helsen : VfL Verna-Allendorf
Sonntag, 07.05.2023, 10:00 Uhr

Knappes Satzverhältnis spiegelt engen Kampf zwischen dem TuS 1885 Helsen und dem VfL Verna-Allendorf im Endergebnis wider

Mit langem Atem entführten die Gäste des VfL Verna-Allendorf am vergangenen Sonntag in der Damen Bezirksoberliga Relegation beim 6:4 zwei Punkte aus dem Spiel beim TuS 1885 Helsen. Spielentscheidend war allen voran das obere Paarkreuz, welches alle vier Einzel siegreich gestalten konnte. Den feierlichen Siegpunkt im 1. Saisonspiel des Auswärtsteams erzielte Sabine Albert, die mit dem Sieg im zweiten Einzel vorzeitig den sechsten Punkt für ihre Mannschaft erzielte. Nach diesem nicht in Sollstärke erzielten Erfolg haben die Spielerinnen um Spitzenspielerin Kathrin Klippert nun einen Sieg auf dem Tabellenkonto.

Der Verlauf im Einzelnen: Ohne Satzgewinn für Höhle / Hammes verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Klippert / Schröpfer. Leider musste der VfL Verna-Allendorf wenig später das Doppel kampflos abgeben, der Punkt ging somit schnell an den TuS 1885 Helsen. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Janina Höhle gegen Maleen Schröpfer, obwohl man vor dem Spiel eher von einem Sieg für die Heimmannschaft ausgehen konnte. Da war final wirklich nichts zu holen. Christina Hammes verlor wenig später ihre Partie gegen Kathrin Klippert unterm Strich eindeutig und nicht überraschend nach Sätzen mit 4:11, 3:11, 5:11. Anschließend ging es beim Spielstand von 1:3 weiter, als das untere Paarkreuz das Punktspiel weiterführte. Einen Punkt erhielt der TuS 1885 Helsen nachfolgend, da Kristina Haide ihr Einzel kampflos verbuchen konnte. Kurz straukelte sie, aber letztlich war Kornelia Krafft beim 11:7, 11:7, 9:11, 11:7 gegen Sabine Albert doch überlegen. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 3:3. Das folgende Einzel zwischen Janina Höhle und Kathrin Klippert, welches vor der Begegnung bereits als umkämpft eingeschätzt wurde, endete mit einem umkämpften 3:2-Erfolg für die Gastspielerin. Bei ihrer 1:3-Niederlage gegen Maleen Schröpfer konnte Christina Hammes anschließend den Zähler für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Kristina Haide das Match, in das sie auf dem Papier anhand der TTR-Werte eigentlich als deutliche Favoritin gegangen war, mit 1:3 gegen Sabine Albert abgab und eine Niederlage kassierte. Damit war der Sieg für die Gastmannschaft durch den sechsten Zähler bereits sichergestellt. Leider musste der VfL Verna-Allendorf daraufhin das folgende Einzel kampflos abgeben, der Punkt ging somit schnell an den TuS 1885 Helsen. Somit war der Deckel auf einen spannenden Mannschaftskampf gesetzt und der VfL Verna-Allendorf verließ mit einem umkämpften 6:4 Erfolg die Halle.

Durch diese Niederlage hat der TuS 1885 Helsen in der Saison nun 0 Saison-Siege, eine Niederlage bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 07.05.2023 gegen den TTC 1953 Lüdersdorf II an. Für den VfL Verna-Allendorf steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TTC 1953 Lüdersdorf II am 07.05.2023 an, in das mit einem Punkteverhältnis von 2:0 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

TuS 1885 Helsen

Doppel: Höhle / Hammes 0:1, Haide / Krafft 1:0

Einzel: J. Höhle 0:2, C. Hammes 0:2, K. Haide 1:1, K. Krafft 2:0

VfL Verna-Allendorf

Doppel: Klippert / Schröpfer 1:0

Einzel: K. Klippert 2:0, M. Schröpfer 2:0, S. Albert 1:1